

Geschäftsbericht  
LANDI THULA  
Genossenschaft



24

# Inhalt

## Führung und Organisation

- 03 Vorwort der Präsidenten
- 04 Leitbild
- 06 Organe
- 07 Organigramm

## Lagebericht

- 08 Das Jahr in Kürze
- 10 Geschäftsverlauf
  - 10 Agrar
  - 13 Detailhandel
  - 16 Energie
  - 18 Areale und Technik (AuT)
  - 19 Sicherheitsbeauftragter (Sibe)
- 20 Mitarbeitende
- 22 Risikobeurteilung / Zukunftsaussichten

## Jahresrechnung

- 23 Bilanz
- 24 Erfolgsrechnung
- 25 Geldflussrechnung
- 26 Anhang zur Jahresrechnung
- 29 Erläuterung zur Jahresrechnung
- 30 Bericht der Revisionsstelle

# 03 Jahresbericht der Präsidenten 2024

## Geschätzte Genossenschafterinnen und Genossenschaffer

Schon wieder liegt ein intensives, interessantes und erfolgreiches Geschäftsjahr hinter uns. Unsere Teams in allen Bereichen, die Geschäftsleitung und der Verwaltungsrat arbeiten in engem Austausch zusammen, damit wir die LANDI THULA täglich weiterbringen und entwickeln können. Im Vordergrund standen im letzten Jahr die Weiterverfolgung und Umsetzung der Fusionsprojekte. In konstruktiven Gesprächen wurde beraten, diskutiert und lösungsorientiert gearbeitet.

Der Umbau zur Stärkung des LANDI Ladens in Islikon konnte im Frühling dank guter Vorbereitung in kürzester Zeit gemeistert werden. Die Präsentation des Warenangebots wurde optimiert und das Erscheinungsbild ist freundlich und einladend. Die Umbauphase des LANDI Ladens in Frauenfeld war intensiv, musste doch das Ladenkonzept in einem bestehenden Gebäude mit Um- und Anbauten optimiert werden. Mitte April konnten die Bauarbeiten beginnen und, wie man es bei einem Umbau kennt, stand man immer wieder vor neuen Herausforderungen. Für die grossen Lasten im Lager mussten noch Pfähle zur Stabilisation eingerammt werden, Decke und Boden wurden ebenfalls erneuert. Mit voranschreitendem Umbau konnten die Kündigung und anschliessende Aufhebung des Standortes Felben in Planung gehen. Die Planung des zentralen Agrar-Standorts in Frauenfeld braucht etwas mehr Zeit und Geduld. Verschiedene Auflagen der Stadt haben die Planungsarbeiten erschwert. Doch wir sind zuversichtlich, dass wir dieses Zentrum für Kompetenz, Lagerverfügbarkeit und Effizienz realisieren können. Vorausschauend haben wir für die wöchentlichen Lieferungen einen „sonnenblumigen“ Lastwagen angeschafft. Auch die Nähe zum LANDI Laden ist für Sie als Genossenschafterinnen und Genossenschaffer sehr zum Vorteil. Für den TopShop und die Tankstelle in Sirnach haben Anfang Jahr mit dem Abbruch des alten Gebäudes die ersten Arbeiten gestartet. Während des Jahres waren noch verschiedene Planungsarbeiten und Detailentscheidungen fällig. Für diesen Standort an der Spange Hofen erwarten wir sehr gute Frequenzen mit McDonald's und dem Baumarkt Hornbach. Somit haben wir für die veraltete und sanierungsbedürftige Tankstelle in Eschlikon einen sehr guten Ersatzstandort gefunden.

An der Generalversammlung 2024 wurden nebst der Annahme der Statutenänderung die Kredite für zwei neue Bauvorhaben gesprochen. Für den Volg Dussnang ist eine Vollsanierung mit einem Erweiterungsbauprojekt mit zusätzlichen Wohnungen geplant. Damit die Kundinnen und Kunden in Dussnang nicht ohne Volg sind, konnte erfolgreich ein Provisorium in nächster Nähe der LANDI gemietet werden. In Affeltrangen dient der Kredit für den Erwerb von Stockwerkeigentum für einen neuen Volg Laden. Hier ist der Spatenstich

im Spätherbst erfolgt. So können wir den Bewohnern der Region Affeltrangen mit einem neuen Volg ein optimales Einkaufen im Dorf ermöglichen. Diese Bauprojekte beschäftigen uns in diesem und nächstem Jahr noch weiter.

Mit Freude präsentieren wir Ihnen die Jahresrechnung des vergangenen Jahres. Auch in diesem Jahr mussten wir mit widrigen Wetterbedingungen kämpfen und dennoch konnte die LANDI THULA ein erfreuliches, solides Jahresergebnis erzielen. Trotz der tiefen Umsätze in verschiedenen Bereichen konnte mit Kosteneinsparungen und Optimierungen ein positives Rechnungsergebnis erzielt werden. Somit zeigt der eingeschlagene Weg der Fusion bereits positive Zeichen.

Als Dank sowie auch für die Stärkung und den Zusammenhalt der verschiedenen Teams haben wir bei schönstem Wetter einen wunderbaren Mitarbeiteranlass auf dem Weingut Hausammann auf dem Iselisberg genossen. Unsere Mitarbeitenden sind unser höchstes Gut, arbeiten sie doch tagtäglich für unsere Kundinnen und Kunden und repräsentieren so unsere Genossenschaft. Für eine bessere Vernetzung haben wir zudem eine Mitarbeiter-App installiert. Dort können in kürzester Zeit wichtige und erfreuliche Mitteilungen von den verschiedenen geografischen Standorten ausgetauscht werden.

Im Namen des Verwaltungsrates möchten wir uns bei der Geschäftsleitung und allen Mitarbeitenden für ihren unermüdlichen Einsatz recht herzlich bedanken. Ein weiteres Dankeschön gehört unseren treuen und vielschichtigen Kundinnen und Kunden, unseren Partnern und nicht zuletzt unseren Genossenschafterinnen und Genossenschaffern unserer LANDI. Wir sind überzeugt, gemeinsam werden wir in Zukunft die schwierigen Herausforderungen schaffen und erfolgreich sein. Und unser letzter Dank gilt der Kollegin und den Kollegen aus dem Verwaltungsrat. Die konstruktive, aber auch kameradschaftliche Zusammenarbeit ist sehr wichtig. Wir wünschen allen in ihren Aufgaben viel Kraft, Mut und Durchhaltewillen, um die Herausforderungen für das kommende Jahr erfolgreich zu meistern.

Im März 2025

Andreas Lüscher, Präsident  
Daniela Lobsiger, Vizepräsidentin

# 04 Leitbild

## WIR = GEMEINSAM ZUM ERFOLG!

Unser übergeordnetes Ziel ist der Erhalt von Liquidität, Rentabilität und Stabilität. Dafür sind und bleiben wir in erster Linie ein kundenorientiertes Unternehmen.

Unserer landwirtschaftlichen Herkunft verpflichtet, entwickeln wir die LANDI THULA Genossenschaft mitgliedernutzengerichtet weiter.

### UNSERE NASENLÄNGE

- Wir pflegen eine persönliche Kundenbeziehung.
- Wir verfügen über gut gelegene Standorte.
- Wir sind regional verankert.

### UNSERE MERKMALE ALS UNTERNEHMEN

- Kundenorientiert:** Wir sind in allen Situationen kundenfreundlich. Wir sind verbindlich und zuverlässig.
- Teamorientiert:** Wir helfen uns gegenseitig. Wir pflegen respektvollen Umgang.
- Mitunternehmer:** Unternehmerisches Führen mit Herzlichkeit. Wir tragen zur aktiven Kommunikation bei.

### UNSERE MERKMALE ALS KADERMITARBEITER

- Vorbildlich:** Mitarbeiterorientiert (Coaching und Schulung). Sachorientiert (neutral).
- Teamorientiert:** Wir sind pflichtbewusst und loyal. Wir führen authentisch, fördernd und fordernd.
- Proaktiv:** Wir nehmen Führungsverantwortung wahr (4k). Wir sind offen für Ideen.





# 06 Organe

## GESCHÄFTSLEITUNG UND ERWEITERTE GESCHÄFTSLEITUNG

## GENERALVERSAMMLUNG

Mitglieder: 758

## REVISIONSSTELLE

BDO AG, Bern



von links nach rechts: Simone Schlatter [GL], Dominik Schrepfer [ab 01.11.24 Leitung Detailhandel, GL], Vanessa Hägele [bis 31.10.24 Leitung Detailhandel, GL], Max Wellauer [eGL], Alice Brüscheiler [Vorsitz], Reto Rechsteiner [eGL], Christian Tschirren [GL], Gallus Jöhl [GL]

## VERWALTUNG (VORSTAND)



Lüscher Andreas  
Präsident



Lobsiger Daniela  
Vizepräsidentin



Anderegg Roman  
Mitglied



Friedinger Christoph  
Mitglied



Gadiant Gisela  
Mitglied



Meier Mike  
Mitglied



Roos Andreas  
Mitglied

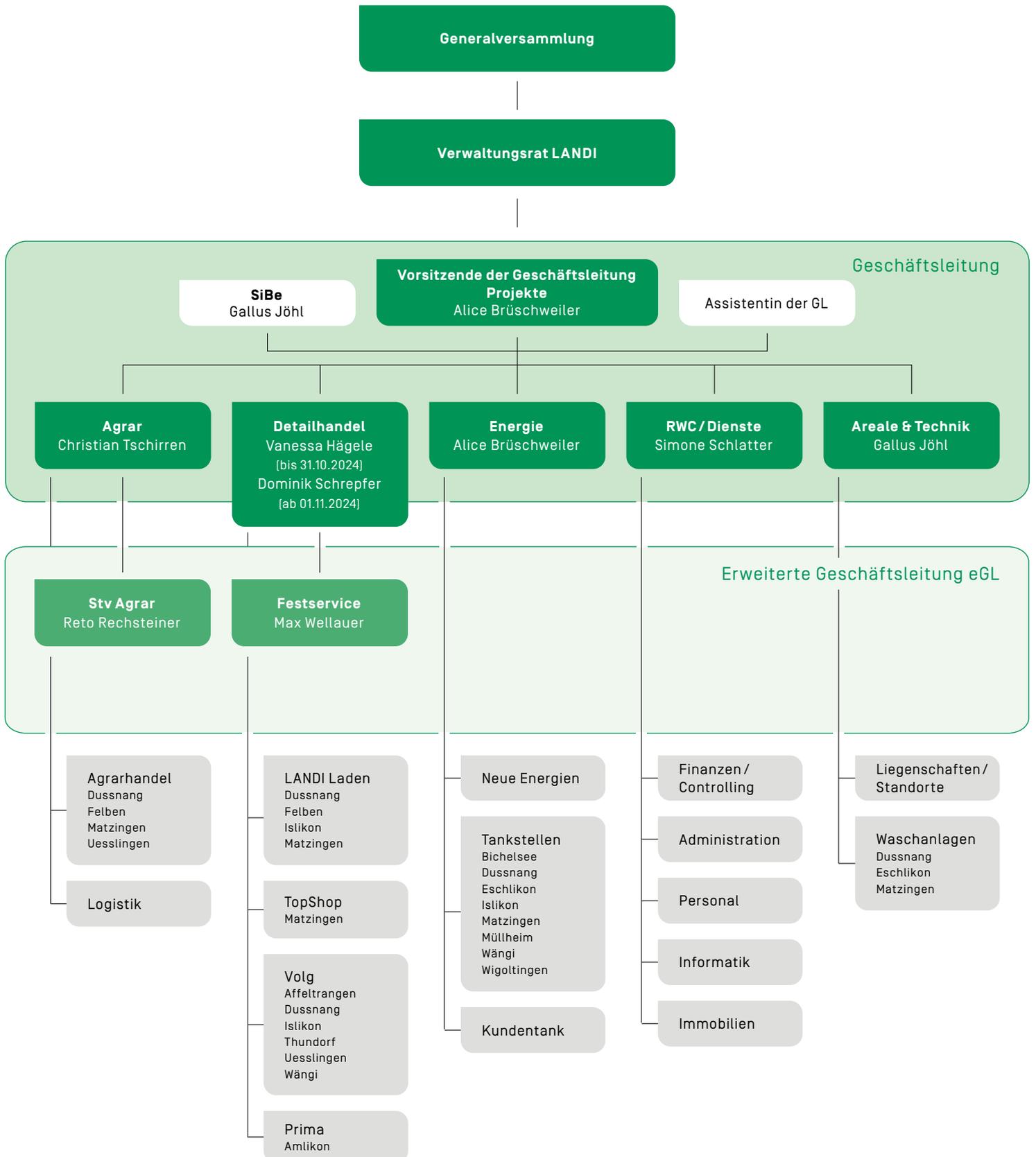


Schmucki Andreas  
Mitglied



Stutz Christof  
Mitglied

# 07 Organigramm



# 08 Das Jahr in Kürze



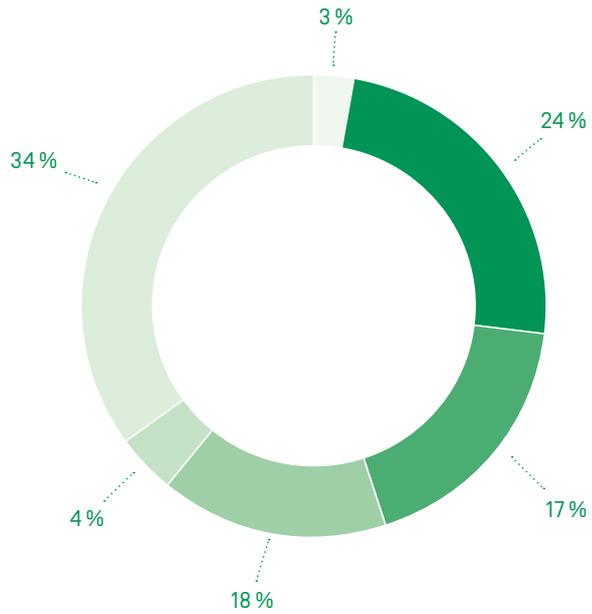
## KENNZAHLEN

in TCHF	2024	2023	2022	2021*	2020*
Gesamtumsatz	84'206	88'694	94'298	37'685	34'929
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBITDA)	2'529	2'931	2'304	2'041	1'525
Unternehmensergebnis	1'759	1'150	864	683	377
Investitionen in Sachanlagen	6'432	3'888	676	380	1'706
Liquiditätsgrad III	151.0 %	188.9 %	301.3 %	247.6 %	193.3 %
Immobilien Sachanlagen	23'555	24'603	22'639	12'564	13'111
Eigenkapital	22'884	21'161	20'091	10'483	9'800
Bilanzsumme	47'490	43'370	41'260	19'596	18'987
Eigenfinanzierungsgrad	48.2 %	48.8 %	48.7 %	53.5 %	51.6 %
Anzahl Mitglieder	758	757	732	287	276

\* Vorjahreszahlen betreffen LANDI Matzingen und sind nur bedingt vergleichbar

UMSATZAUFTEILUNG

- Agrar
- LANDI Läden
- Volg Läden
- Top Shop
- Energie
- DL & Immobilien



UMSATZENTWICKLUNG

in TCHF	2024	2023
<b>Agrar</b>		
Agrarhandel	18'595	20'108
Landesprodukte	1'586	986
<b>Detailhandel</b>		
LANDI Läden	14'722	16'295
Volg-Läden	14'897	14'533
TopShop	3'343	3'363
<b>Energie</b>		
Tankstellen	21'568	22'733
Kudentank	6'976	8'345
<b>Warenumsatz</b>	<b>81'687</b>	<b>86'363</b>
<b>Ergänzungsgeschäfte</b>		
Immobilien	1'379	1'283
Autopflege und Neue Energien	556	534
Fahrzeuge und Administration	101	72
Diverse Dienstleistungen	483	442
<b>Gesamtumsatz</b>	<b>84'206</b>	<b>88'694</b>

# 10 Agrar



Moderne Technologie bei der Unkrautbekämpfung mit dem ecoRobotix

Die Schweizer Agrarmärkte waren 2024 vor allem durch das Wetter geprägt. Zusätzlich bewegen wir uns vermehrt in einem Spannungsfeld, in dem Marktkräfte und Agrarpolitik auseinanderdriften.

Das erste Halbjahr 2024 war, kurz gesagt, ins Wasser gefallen. Viele Niederschläge machten es, wenn überhaupt, fast unmöglich, die nötigen Saaten und Pflegemassnahmen rechtzeitig zu erledigen. Was im Boden war, konnte sich nur zögerlich und mehr schlecht als recht entwickeln. Erst der August zeigte sich von der schönen Seite und läutete wettertechnisch ein versöhnliches zweites Halbjahr ein.

Nicht mehr bewilligte Hilfsstoffe, Einschränkungen in der Düngerbilanz und immer höherer bürokratischer Aufwand ergeben Mindererträge und Mehrkosten für die Landwirte. Seit der Teuerung in

den Vorjahren wird zudem deutlich kostenbewusster eingekauft, was zu einer Tiefpreisspirale in den Supermärkten führt. So ist die Anpassung an die sich immer schneller verändernden Gegebenheiten eine grosse Herausforderung und eine langfristige Planung immer schwieriger.

Im Agrarbereich der LANDI THULA stehen wir im gleichen Spannungsfeld mit ähnlichen Herausforderungen und Einflüssen. Wir sind bestrebt, unsere strategische Ausrichtung und Organisation den Rahmenbedingungen anzupassen, um unseren Kunden weiterhin preiswerte Produkte mit bestmöglichem Service und Dienstleistungen bieten zu können. 2024 wurde zum letzten Mal Getreide angenommen und selbständig Mischfutter produziert. Die veralteten und nur noch wenig genutzten Anlagen wurden stillgelegt und Ressourcen optimiert.

FUTTERMITTEL

Aufgrund des nassen Wetters und der dadurch verzögerten Ernte wurde viel rohfaserreiches und gehaltsarmes Raufutter konserviert. Dies wirkte sich auf unsere Futtermittelumsätze aus und es brauchte weniger Raufutter oder Ersatzprodukte wie Mais- oder Krüschwürfel. Der Luzernevorverkauf ist dank günstiger Preise gut gelaufen, über das ganze Jahr brauchte es aber ca. 200 to weniger Luzerne. Dafür tendenziell eher gehaltsreiche Futtermittel wie konzentrierte Einzel- oder Mischfutter. So konnten wir mit 2'550 to gut 3% mehr UFA Rindviehfutter verkaufen. Beim Schweine- und Geflügelfutter lagen die Umsätze aufgrund Betriebsaufgaben oder Umstrukturierungen hinter Vorjahr.

Dank aktivem Verkauf konnten die Mineralstoffverkäufe um 9% gesteigert werden und auch der Milchpulverumsatz ist leicht im Plus.

PFLANZENBAU

Es war ein schwieriges Pflanzenbaujahr. Teilweise konnten Saaten wegen des schlechten Wetters nicht einmal gemacht werden. Insbesondere Übersaaten wurden 2024 weniger gemacht, Frühlingsübersaaten eigentlich gar nicht. Und so liegen die Grassamenumsätze 14% hinter Vorjahr. Bei den Feldfrüchten blieben die Saatgutumsätze stabil. Pflanzkartoffeln konnten sogar 40% mehr verkauft werden. Die Düngerumsätze liegen jedoch 10% unter Vorjahr. Im Pflanzenschutz stehen immer weniger Mittel zur Verfügung. Bio und IP-Suisse haben vermehrt Getreideprogramme gänzlich ohne Pflanzenschutzmittel. Diese Einflüsse sprechen für sinkende Umsätze. Da aber 2024 ein ausgeprägtes Krankheitsjahr war, insbesondere bei den Kartoffeln, aber auch bei den anderen Kulturen, sind die Umsätze leicht höher als im Vorjahr.

LANDESPRODUKTE

KARTOFFELN

Wie bereits 2023 waren die Bedingungen bereits bei der Kartoffelpflanzung äusserst nass und schwierig. Die anhaltende Nässe brachte starken Krautfäuleddruck und die kurzen Wetterfenster boten kaum genug Möglichkeiten, laufend mit Spritzungen den nötigen Schutz zu bieten. So ist es nicht verwunderlich, dass die Kartoffelerträge insbesondere bei den Frühkartoffeln weit unter dem Durchschnitt lagen. Über die LANDI THULA wurden im Berichtsjahr 1'836 to Kartoffeln vermarktet, 30% unter der Vertragsmenge.

MOSTOBST

Obst ist wenigstens ein Bereich, in dem das Wetter keine negativen Auswirkungen hatte. Die Blütenbestände der Obstbäume waren durchschnittlich, wurden aber trotz viel Regenwetter gut durch die Bienen befruchtet. Durch den schönen Spätsommer und die reichlich verfügbare Feuchtigkeit konnten die Früchte hervorragend wachsen und brachten grosse Erträge, welche deutlich über den Schätzungen lagen. Total haben wir in Strass und Matzingen 2'273 to Mostobst angenommen. (Details siehe Tabelle)



MOSTOBSTANNAHME

Qualitäten in kg	Matzingen		Strass		
	2024	2023	2024	2023	
Mostäpfel	911'230	162'130	716'060	116'310	
Mostäpfel Bio	205'800	17'000	125'420	17'762	
Mostbirnen	146'520	0	58'120	3'475	
Mostbirnen Bio	97'420	10'240	12'890	0	
<b>Total</b>	<b>1'360'970</b>	<b>189'370</b>	<b>912'490</b>	<b>137'547</b>	<b>+ 618 %</b>

# 12 Agrar

## GETREIDESAMMELSTELLEN

Beim Getreide waren die Auswirkungen des nassen ersten Halbjahres katastrophal. Schweizweit lagen die Erntemengen ca. 30% unter Vorjahr, welches auch schon keine hohen Erträge brachte. 20'000 to Brotgetreide mussten deklassiert und 2'000 to wegen zu hohen Mykotoxinwerten gar vernichtet werden.

In der LANDI THULA wurde nur ca. die Hälfte gegenüber normalen Jahren angeliefert. Dies wegen der sehr schlechten Ernteerträge, aber auch, weil einige Landwirte das Futtergetreide einer anderen Sammelstelle brachten.



## GETREIDEANNAHME

Getreideannahmen in kg	Wängi			Eschlikon		
	2024	2023		2024	2023	
Gerste	194'175	278'511	-30%	120'511	228'057	-47%
Hafer	0	3'725	-100%	0	2'941	-100%
Triticale	10'947	15'189	-28%	10'743	21'237	-49%
Eiweisserbsen	0	0	-	0	0	-
Futterweizen	51'033	107'957	-53%	82'434	146'400	-44%
Mais	0	45'826	-100%	0	72'801	-100%
<b>Total</b>	<b>256'155</b>	<b>451'208</b>	<b>-43%</b>	<b>213'688</b>	<b>471'436</b>	<b>-55%</b>

## DIENSTLEISTUNGEN

Die LANDI THULA bietet mit ihren Lieferwagen einen effizienten und kundenfreundlichen Lieferservice, welcher von den Landwirten, aber auch von Hauswartungen und Detailhandelskunden sehr geschätzt wird.

In Uesslingen stellten wir auch im 2024 im Auftrag der DIVINO den Traubenverlad sicher. So finden die regionalen Trauben ihren Weg nach Winterthur, wo sie gekeltert werden. Als auserlesene Weine finden diese wieder den Weg zurück in die LANDI- und Volgläden zu unseren Kunden.

Mit dem ecoRobotix erleichtern wir den Landwirten die Arbeit bei der Blackenbekämpfung. Unterstützt von künstlicher Intelligenz und Hochpräzisions-Spritztechnik werden Blacken und andere Unkräuter auf einer Breite von 6 Metern gezielt und einzeln gespritzt. Dies ermöglicht sogar einen Einsatz auf ökologischen Ausgleichsflächen. Auch im Gemüsebau kann so gezielt Unkraut bekämpft werden, was Arbeitsstunden und Spritzmittel reduziert. 2024 wurden total 300 ha so behandelt.

Mit Andreas Hug haben wir einen versierten Anwender und Berater für Sie bereit, welcher Sie gerne unterstützt, um Barto einzurichten. Damit möchten wir Ihnen den Einstieg in die digitale Betriebsführung sowie Datenerfassung- und -verwaltung erleichtern. Wir freuen uns auf Ihre Aufträge.

# 13 Detailhandel

2024 war ein sehr herausforderndes Jahr im Detailhandelsgeschäft. Im vergangenen Jahr wurde uns wieder bewusst, wie sehr wir das entsprechende Wetter in den vier Jahreszeiten brauchen für gute Umsätze, sei es in den LANDI-, Volg- und Prima-Läden sowie dem TopShop. Das Wetter war leider nicht auf unserer Seite, was teilweise grosse Auswirkungen auf die Umsätze im Detailhandel hatte. Nachhaltigkeit ist auch bei unseren Detailhandelsläden ein grosses Thema. Wir setzen auf regionale und saisonale Lebensmittel, um die Transportwege zu verkürzen und die lokale Landwirtschaft zu unterstützen.

## LANDI LÄDEN

Das Wetter spielte dieses Jahr verrückt. Leider fiel der Frühling wortwörtlich ins Wasser, was sich negativ auf die Umsätze in den LANDI Läden auswirkte. Durch den schlechten Frühling konnten wir leider die budgetierten Umsätze nicht erreichen, über alle Läden gesehen verloren wir 12% zum Vorjahr. Erfreulich ist, dass die LANDI Islikon seit dem Umbau und der Schliessung von Uesslingen weiterhin stabile Umsätze zeigt.

Das Jahr startete mit der Inventur an allen LANDI Standorten. Ab Februar wurde unser Sortiment um ein neues Solarpanel erweitert, das bei den Kunden grossen Anklang fand. Im Frühling erfolgte der

Umbau des LANDI Ladens Islikon bei laufendem Betrieb und mit tatkräftiger Unterstützung des Ladenteams. Mit der Umstellung auf das Ladenkonzept LK 2.0 möchten wir den Laden nochmals stärken und das Einkaufserlebnis für unsere Kunden und Kundinnen erweitern. Nach vier intensiven Wochen konnten wir Ende April die grosse Wiedereröffnung mit verschiedenen Aktivitäten und Attraktionen feiern. Schnee und Temperaturen um den Gefrierpunkt noch im April wirkten sich negativ auf das Frühlingsgeschäft aus. Aufgrund rückläufiger Umsätze in den vergangenen Jahren wurde der LANDI Laden Uesslingen per 30. Juni geschlossen. Beim Rausverkauf konnte noch diverse Ware erfolgreich abgesetzt werden. Der Herbst war geprägt von verschiedenen Aktivitäten in den LANDI Läden wie dem Oktoberfest, dem Weinfestival oder dem "Natürlich vom Hof"-Tag in Matzingen. Im November erreichte uns endlich der erste Schnee in der Region und förderte den Verkauf von Schneeschaukeln und anderen Winterartikeln. Mit verschiedenen Aktivitäten wie Adventszauber oder Samichlaus-Besuch gestaltete sich die Vorweihnachtszeit. Der Christbaumverkauf war mit einem Absatz von insgesamt 890 Schweizer Christbäumen von regionalen Lieferanten wiederum sehr erfreulich.

Im LANDI Laden Dussnang hat Nico Schwager erfolgreich seine 3-jährige Lehre abgeschlossen und wird dort auch weiter beschäftigt. In den LANDI Läden Matzingen und Islikon hat im August 2024 je ein Lernender neu gestartet.



Verkaufsschlagler LANDI-Solarpanel.

# 14 Detailhandel



Team LANDI Laden Islikon bereit für den Samichlaustag 2024.

## UMSATZZAHLEN DETAILHANDEL\*

in TCHF

Standort	Umsatz 2024	Umsatz 2023	Umsatz 2022*	Veränderung 2023 / 2024
LANDI Läden**	14'722	16'296	18'287	- 10 %
Volg Läden***	14'897	14'533	14'431	+ 3 %
TopShop	3'343	3'363	3'482	- 1 %
<b>Total</b>	<b>32'962</b>	<b>34'192</b>	<b>36'200</b>	<b>- 4 %</b>

\* Ab 2023 sind die Verkäufe im Bereich Lotterie / Lose / eLoading nicht mehr im Ladenumsatz enthalten, sondern in den Dienstleistungserträgen ausgewiesen. Die Umsatzzahlen 2022 der LANDI Läden und TopShop zeigen die entsprechend bereinigten Umsätze.

\*\* Betrieb LANDI Uesslingen bis 30.06.2024

\*\*\* Ab 01.04.2023 mit Amlikon, bis 31.07.2023 mit Gundetswil

## VOLG LÄDEN

In den Volg Läden sowie auch im Prima Amlikon konnten wir 2024 erfreuliche Umsätze erzielen, dies trotz des ausbleibenden Grillwetters, welches an den Wochenenden im Frühling und oft auch im Sommer ausblieb. Besonders positiv entwickelt sich der Volg Islikon mit einem Plus von 6% sowie der Volg Uesslingen mit +3% zum Vorjahr. Die anderen Volg- und Prima-Läden konnten die Umsätze vom Vorjahr halten. Überall konnten wir die Warenabschreiber verbessern sowie die Stundenkopfleistung positiv beeinflussen.

Unter dem Label "Feins vom Dorf" verkaufen die Volg-Standorte Produkte aus der Region. Im letzten Jahr wurde das Label erneuert. Die Zusammenarbeit mit den regionalen Lieferanten ist uns sehr wichtig. Durch die Schliessung des LANDI Uesslingen und den Umbau des LANDI Ladens Islikon bieten wir neu die Post-Dienstleistung in den Volg Läden Uesslingen und Islikon an. Das Glücksrad, an welchem die Kunden tolle Preise gewinnen können, stand vier Mal pro Volg Standort im Einsatz. Ebenso wurden wiederum diverse Kinder-Malwettbewerbe ausgeschrieben, welche sich grosser Beliebtheit erfreuen.

Im VOLG Laden Dussnang hat Mario Scherrer seine 3-jährige Lehre erfolgreich abgeschlossen. Auch Mario Scherrer wird weiterhin im Volg Dussnang arbeiten.



## TOP SHOP

Der Umsatz im TopShop konnte im Vergleich zum Vorjahr gehalten werden. Dem TopShop fehlte im Frühjahr ebenfalls das schöne Grillwetter, um noch bessere Umsätze zu erzielen. Wir dürfen aber zufrieden sein mit der Entwicklung im allgemeinen und den massgebenden Kennzahlen. Besonders hervorzuheben ist der Warenabschreiber, welcher bei 1.5% des Umsatzes liegt, was im nationalen Vergleich ein Top-Wert ist!

Im TopShop schreitet die Digitalisierung mit "Digital Signage" einen weiteren, sichtbaren Schritt voran, um unserer Kundschaft ein modernes Einkaufserlebnis zu bieten. Der TopShop Matzingen ist bereits mit neuen Werbebildschirmen mit animierter Werbung ausgestattet. Die bewegten Bilder sind darauf ausgerichtet, unsere Kundschaft zum Kauf zu inspirieren und sie von unseren Produkten zu überzeugen, sei es mit einer gezielten Produktpromotion oder mit dem Hinweis auf unsere Frischprodukte. Zusätzlich besteht nun für Unternehmen die Möglichkeit, eigene Werbung in gewünschter Form und Taktung zu schalten.

## FESTSERVICE

Der Festservice wurde auch 2024 rege genutzt, sind doch rund 400 Aufträge mit einem Umsatzvolumen von Fr. 400'000.- zu verzeichnen. Vom Kleinauftrag mit Fr. 50.- bis zum Grossanlass mit Fr. 50'000.00 ist dabei alles vertreten. 150 Abholungen erfolgten ab Dussnang, Islikon und Matzingen. 250 Auslieferungen wurden ausschliesslich durch die Speditionen in Dussnang und mehrheitlich Islikon abgewickelt. Das zentrale Bestellsystem über die Webseite [www.landithula.ch](http://www.landithula.ch) Rubrik «Services» und unsere Mailadresse [festservicel@landithula.ch](mailto:festservicel@landithula.ch) sowie direkter Telefonnummer ist gut eingeführt und hat sich bewährt.

# 16 Energie

## 151'725 kWh

PV-Anlage  
LANDI Dussnang



Die PV-Anlage LANDI Dussnang.

### AGROLA TANKSTELLEN

Gesamthaft beträgt der Absatz an unseren acht Tankstellen 12.6 Mio Liter und liegt 1.8% unter Vorjahr. Der Umsatz hat sich um rund 1.2 Mio Franken reduziert und beläuft sich auf 21.6 Mio Franken. Nebst dem Literrückgang liegen auch die Treibstoffpreise tiefer als im Vorjahr, entsprechend ist auch der Umsatzrückgang begründet. In Matzingen verzeichnen wir einen tieferen Literabsatz von 4.8% gegenüber dem Vorjahr. Die mehrmonatige Strassensanierung mit einspuriger Verkehrsführung von Wängi nach Matzingen war spürbar in

der Kundenfrequenz. An den Tankstellen Bichelsee, Eschlikon und Dussnang verzeichnen wir die grössten Liter-Absatzeinbussen von über 6% je Standort. An der Tankstelle Islikon verzeichnen wir einen kleinen Rückgang von 1.6% zum Vorjahr und in Wängi, Müllheim und Wigoltingen konnte der Literabsatz mit über 6% zum Vorjahr erfreulich gesteigert werden.

### ELEKTROLADESTATIONEN

Die Elektroladestationen in Matzingen (165 kW) und Thundorf (50 kW) generierten einen Umsatz von Total CHF 52'000.- und tragen zur Standortattraktivität bei. An der Schnellladestation in Matzingen konnte die Anzahl Ladungen wiederum um 279 auf 3'454 erhöht werden mit einem Energiebezug von 91'036 kWh und in Thundorf um 154 auf 325 Ladungen mit einem Energiebezug von 23'452 kWh. Die Ladestation in Affeltrangen wurde aufgrund einer grösseren anstehenden Reparatur sowie aufgrund des bevorstehenden Neubaus Ende März 2024 ausser Betrieb genommen.

### KUNDENTANK

Im Kundentankgeschäft konnten wir insgesamt 5.2 Mio Liter absetzen mit einem Umsatz von knapp 7 Mio Franken.

Im Diesel-Kundentankgeschäft verzeichnen wir einen Absatz von 3.2 Mio Liter. Dies entspricht einem Rückgang um 12% gegenüber dem Vorjahr. Aufgrund hoher Warenverfügbarkeit und weltweit grossen Lagerbeständen konnten wir mit den Preisen nicht immer mithalten.

Der Heizölabsatz beläuft sich auf 1.9 Mio Liter und liegt 7% unter Vorjahr. Hier gilt es, in einem rückläufigen Markt die Umsätze bestmöglich zu halten.

Bei den Holz-Pellets konnten wir rund 637 to absetzen. Dies entspricht einem Plus von 5.1% zum Vorjahr. Hier sind die Umstellungen von Heizöl- zu Holzpelletsheizungen spürbar.

### WASCHANLAGE

Die Car Wash-Anlagen in Matzingen, Dussnang und Eschlikon generierten einen Gesamtumsatz von CHF 367'000.-.

### PHOTOVOLTAIK

Gesamthaft produzierten wir mit den PV-Anlagen in Matzingen und Dussnang 634'335 kWh Strom. In Matzingen liegt der Eigenverbrauch bei 65%. Die Produktion der PV-Anlage in Dussnang wird vollumfänglich von der Pronovo vergütet. Beide PV-Anlagen wurden letztes Jahr einer gründlichen Reinigung unterzogen, um weiterhin eine optimale Funktionsfähigkeit zu gewährleisten.

482'610 kWh

PV-Anlage  
LANDI Matzingen



Die PV-Anlage der LANDI Matzingen.

# 18 Areale und Technik (AuT)

Das Aufgabenfeld von Areale und Technik weitet sich ständig aus. Die Standortbereinigung führte zu Verschiebungen der Zuständigkeiten im Unterhalt, so beispielsweise in Eschlikon, wo kein Personal mehr permanent vor Ort ist. Trotzdem fallen Arbeiten an, um die Sauberkeit und Betriebsbereitschaft der laufenden Anlagen (Tankstelle und Waschanlage mit Staubsauger) zu gewährleisten. Weiter fungierte AuT als Materialdrehscheibe für Mobiliar und Ladeneinrichtungen. Vieles, was an den Standorten benötigt wird, findet man in Lagerräumen von anderen Läden. Anstatt neue Einrichtungen zu kaufen, versuchen wir, noch Brauchbares an anderen Orten weiter zu verwenden. Dies schont unser Budget. Damit alle Standorte gleichbehandelt werden, wurden weitere Aufgaben von den Läden entweder an Dritte vergeben oder durch AuT abgedeckt. Die Wartungspläne wurden fortlaufend in die Schriftlichkeit überführt. Daraus resultierte für die Mitarbeiter von AuT ein klarer Wochenarbeitsplan, damit die Standorte regelmässig betreut werden können. Bei technischen Notfällen steht AuT 7/24 für das Ladenpersonal zur Verfügung. So kann es vorkommen, dass bei Ladenschluss die Schiebetüre nicht mehr verriegelt werden kann aufgrund eines plötzlich eingetretenen Defekts der Steuerung, der dann umgehend behoben werden muss.

Die Tankstellenbetreuung war dieses Jahr besonders anforderungsreich. Bei Softwareupdates kann es passieren, dass anschliessend wieder neue Fehler vorkommen. In konsequenter Zusammenarbeit mit allen involvierten Stellen (Informatik, Hersteller, Techniker, Support) konnten wir für alle Fälle eine Lösung oder zumindest ein Workaround erarbeiten. Die Verfügbarkeit unserer Tankstellen hat eine sehr hohe Priorität. In diesem Bereich ist es zentral, die Fehlersystematik anhand der Fehlfunktionen zu erkennen, um die richtigen Massnahmen treffen zu können. Inzwischen können wir weit über die Hälfte der Störungen selber beheben. Ein sinnvolles, aber beschränktes Ersatzteillager hilft bei der sofortigen Behebung der Tankstellendefekte.

Per September 2024 konnte der Personalbestand von AuT um 40 % erhöht werden, wodurch die Tankstellenbetreuung von Bichelsee, Dussnang und Eschlikon nun von AuT abgedeckt wird.

Die Leitung AuT hatte viele Planungsarbeiten zu bewältigen. So ging der LANDI Laden Frauenfeld in die Realisierungsphase, was nicht heisst, dass die Planung damit abgeschlossen ist. Viele Detailfragen, Vergaben und auch die regelmässigen Baustellenbegehungen forderten ihren Zeitbedarf. Der Baukredit vom Volg Dussnang zuhanden der GV erforderte eine intensive Zusammenarbeit mit dem Architekturbüro und für die Tankstelle mit TopShop in Sirnach wurden diverse Vergaben vorbereitet. Die grosse Herausforderung besteht darin, bei den unterschiedlichen Projektständen nie den Überblick zu verlieren, fortlaufend die jeweils notwen-

gen Abklärungen zu treffen und die Informationen zur rechten Zeit an die richtigen Stellen zu leiten. Inzwischen konnte ein erfreuliches Netzwerk aufgebaut werden mit persönlichen Kontakten zu Handwerkern, Beratungsstellen, Ingenieuren, Verantwortlichen in Gemeinden und kantonalen Stellen, welche Abklärungen und Lösungsentwicklungen bedeutend einfacher machen. Weiter ist die Evaluation und Beschaffung von Geräten und Fahrzeugen, aber auch die Wartungsplanung derselben im Aufgabenportfolio von AuT. Diese Arbeiten erfolgen in engem Austausch mit den Nutzern. Zusammenfassend kann gesagt werden: Alle Mitarbeitenden von AuT haben grosse Freude an der Arbeit und setzen sich voller Elan ein, um dem Ladenpersonal beste Voraussetzungen schaffen zu können für ihren Kernauftrag.



SICHERHEIT  
STEHT AN  
ERSTER STELLE

# 19 Sicherheitsbeauftragter (Sibe)

Die jährliche Sicherheitsschulung erfolgte nicht im Herbst 2024, sondern wurde aus betrieblichen Gründen ausserhalb der Saison in den Februar 2025 verlegt. Durch diese Verschiebung hoffen wir, noch mehr Mitarbeitende erreichen zu können. Alle Neueintretenden genossen eine Erstunterweisung am ersten Arbeitstag und auch am Welcome Day war die Arbeitssicherheit ein Thema. Weiter nahmen einzelne Mitarbeitende an externen AED/BLS Refresh Kursen teil (Sanitätsdienst). Alle LANDI Ladenleitungen wurden ebenfalls extern zu Personen mit Sachkundeausweis weitergebildet. Für den Verkauf bestimmter gefährlicher chemischer Produkte gilt eine Beratungspflicht. Dazu ist die Ausbildung «Sachkenntnis» notwendig. Im LANDI Laden betrifft dies vor allem den Verkauf von Produkten der Poolchemie und im Agrar die Pestizide. Die Lastwagenchauffeure erfüllten die Vorgaben der Chauffeur-Zulassungsverordnung mit den entsprechenden Kursen.

Auch im 2024 kam es zu Diebstählen, Sachbeschädigungen und leider auch zu verletzten Personen. Weiter gab es angefahrene offene Autotüren oder diverse Autounfälle ohne Personenschaden. Die Einbruchalarmer erwiesen sich als Falschalarm wegen System-

fehlern oder Fehlbedienung. Ein tragischer Fall auf dem Areal Matzingen zeigte, dass die Schulung der Mitarbeitenden Früchte trägt. Die angefahrene, schwer verletzte Person wurde von unseren Mitarbeitenden betreut, die Alarmierung funktionierte, sodass rasch professionelle Hilfe vom Rettungsdienst auf dem Platz war.

Der Sicherheitsbeauftragte arbeitete vor allem präventiv durch die Eliminierung von Gefahrenstellen sowie durch Schulungen, Instruktionen und Weisungen. Weiter wurden die Linienvorgesetzten über ihre Verantwortlichkeiten geschult und beraten. Trotz allem waren einige Vorfälle zu verzeichnen, welche die Aufmerksamkeit des Sibe erforderten und weitere Massnahmen nach sich zogen.

## NACHHALTIGKEIT

Bei allen Projekten wird die Nachhaltigkeit integral betrachtet. Sei dies in der sozialen Dimension, zum Beispiel angenehme Rückzugs- und Aufenthaltsbereiche für die Mitarbeitenden, optimaler Arbeitnehmerschutz, Ergonomie, in der Wirtschaftlichkeit oder in der ökologischen Dimension. So wurde auf dem neuen LANDI Laden Frauenfeld eine Photovoltaikanlage geplant und umgesetzt. Ebenso wurden beim Projekt Erneuerung Volg Dussnang nachhaltige Vorgaben gemacht: Fernwärme anstatt Heizöl, Photovoltaik, geräumige und separierte Aufenthaltsräume und die Abwärmennutzung der Kälteanlagen. Auch im Projekt Sirnach wurden die Abwärmennutzung und ein Aufenthaltsbereich abseits des intensiven Verkaufsbetriebes integriert. An den Tankstellen wurde der Einsatz von HVO geprüft und vorbehaltene Entschlüsse gefällt. Im 2024 konnte die Liefersicherheit noch nicht gewährleistet werden. HVO (Hydrogenerated Vegetable Oil, in Deutsch: Hydriertes Pflanzenöl) ist ein Diesel-Ersatzprodukt auf pflanzlicher Basis. Die LANDI THULA bleibt ihren innovativen und nachhaltigen Wurzeln treu. Was übermorgen funktionieren soll, muss heute angedacht und morgen umgesetzt werden.



Klimafreundliche Kälteanlage im Volg Wängi

# 20 Mitarbeitende

## MITARBEITENDE

	2024	2023
Anzahl Mitarbeitende	145	148
Davon Lernende	4	4
Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt	94.9	70

## WECHSEL IN DER GESCHÄFTSLEITUNG DETAILHANDEL

Dominik Schrepfer, bisheriger Stellvertreter Leitung Detailhandel, wurde per 1. November 2024 zum Leiter Detailhandel befördert. Die bisherige Leiterin Detailhandel, Vanessa Hägele, wechselt nach Beendigung ihres Mutterschaftsurlaubs ab 1. April 2025 in die erweiterte Geschäftsleitung. Sie bleibt zuständig für das Marketing und unterstützt das Detailhandels-Team bei aktuellen Projekten. Weitere Unterstützung im Leitungsteam Detailhandel gewährleistet Michelle Rottermann, die zu 50% für die Betreuung der Volg Läden tätig ist.

## WEITERBILDUNG

Unsere Mitarbeitenden werden laufend durch interne und externe Weiterbildungen gefördert und so das Fachwissen gestärkt. Wir freuen uns besonders, dass wir letztes Jahr gleich drei erfolgreiche Abschlüsse feiern konnten. Jessica Winner, Personal, hat die Weiterbildung zur HR-Assistentin absolviert. Nina Messmer, Administration, hat die Sachbearbeiterin Rechnungswesen, und Janine Kägi, Personal, hat die Weiterbildung zur HR-Fachfrau mit eidg. FA erfolgreich bestanden. Herzliche Gratulation zu den bestandenen Prüfungen!

## KOMMUNIKATION

Mit der Einführung einer Mitarbeiter-App im Herbst 2024 wurde die Mitarbeiter-Information den modernen Anforderungen angepasst. Dank der App kann die interne Kommunikation zeitnah, gezielt und ortsunabhängig erfolgen. Dies gilt für Informationen der Geschäftsleitung wie auch innerhalb von Teams. Gleichzeitig werden die Zusammengehörigkeit und die Nähe zum Unternehmen gestärkt.

## MITARBEITERANLASS

Am wunderbaren Spätsommerabend des 14. September 2024 genossen die Mitarbeitenden im Panorama-Pavillon des Weinguts Hausammann in Uesslingen ein äusserst gelungenes Zusammensein. Bei schönster Aussicht wurden die Gäste nach dem Apéro mit Speis und Trank verwöhnt. Auf einem geführten Rundgang konnten sich viele Interessierte einen Einblick in die Weinkellerei verschaffen. Dä Sepp sorgte mit seinem Programm für Unterhaltung und gute Laune und die Tanzeinlage des TopShop-Teams fand ebenfalls grossen Beifall. Bei bester Stimmung liess man den Abend auf dem Iselisberg in geselliger Runde ausklingen.



Geschenke für unsere Jubilare und Jubilarinnen



Janine Kägi,  
HR-Fachfrau mit eidg. FA,  
Nina Messmer,  
Sachbearbeiterin Rechnungswesen



Jessica Winner, HR-Assistentin



WIR  
GRATULIEREN!

## DIENSTJUBILÄUM

Im Jahr 2024 durften wir wiederum einige verdienstvolle fenaco-LANDI-Gruppe Dienstjubiläen feiern. Mit Freude danken wir allen Jubilaren und Jubilarinnen nochmals ganz herzlich für ihre langjährige Betriebstreue und den engagierten Einsatz!

### 35 JAHRE

**Luzia Rickenmann**  
Volg Dussnang

### 20 JAHRE

**Michael Stuber**  
Agrar Dussnang

### 15 JAHRE

**Franziska Häusler**  
LANDI Laden Islikon

**Deborah Schwager**  
Volg Wängi

**Manuela Walter**  
LANDI Laden Dussnang

### 10 JAHRE

**Claudia Flury**  
TopShop Matzingen

**Beata Frei-Gähwiler**  
LANDI Laden Dussnang

**Jasmin Freitag**  
Volg Dussnang

**Andrea Hollenstein**  
Volg Wängi

**Manuela Schenkel**  
LANDI Laden Uesslingen

**Iris Weigle-Stalder**  
Volg Dussnang

**Isabelle Wehrli-Wanner**  
Volg Dussnang

### 5 JAHRE

**Seref Kösker**  
LANDI Laden Matzingen

**Cindy Lanfranchi**  
Volg Wängi

**Miriam Limoncelli**  
Volg Thundorf

**Erwin Schärer**  
Agrar Matzingen

**Michèle Wanner**  
Volg Thundorf

**Isabelle Wuffli**  
TopShop Matzingen



Mitarbeiteranlass im Weingut Hausammann

# 22 Risikobeurteilung / Zukunftsaussichten

## DURCHFÜHRUNG RISIKOBEURTEILUNG

Die LANDI THULA Genossenschaft ist in das Risikomanagementsystem der fenaco-LANDI Gruppe eingebunden. Die Gesellschaft erfasst und bewertet in einem jährlich wiederkehrenden Prozess die wesentlichen Risiken, definiert Massnahmen und stellt deren Umsetzung sicher. Die Durchführung des Prozesses nach den Standards der fenaco-LANDI Gruppe wird durch einen Risikomanagement-Verantwortlichen koordiniert.

## INTERNES KONTROLLSYSTEM

Das interne Kontrollsystem (IKS) beinhaltet interne Kontrollmassnahmen zur Überwachung wichtiger betrieblicher Abläufe und ist ein Bestandteil des LANDI Codes. Die betrieblichen Prozessabläufe werden mindestens einmal jährlich überprüft und zuhänden der Geschäftsleitung und der Verwaltung zusammengefasst. Das IKS der LANDI wird laufend dokumentiert und weiterentwickelt.

## AUSSERGEWÖHNLICHE EREIGNISSE

Im Berichtsjahr 2024 gab es keine aussergewöhnlichen Ereignisse.

## ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Die LANDI THULA Genossenschaft wird sich weiter mit der Umsetzung von strategischen Projekten im 2025 beschäftigen.

Das Projekt LANDI Laden Frauenfeld kommt nach einjähriger Umbauzeit zur Eröffnung. Die Eröffnung findet vom 27. – 29. März 2025 statt. An der Zürcherstrasse 381 entsteht ein LANDI Laden im L-Format mit einer Gesamtverkaufsfläche von rund 1'700 m<sup>2</sup>. Der neue LANDI Laden in Frauenfeld ersetzt den knapp 2 km entfernten LANDI Laden in Felben. Der letzte Verkaufstag in Felben erfolgt am 22. März 2025. Im April wird die gesamte Ladenfläche geräumt und die Abgabe an den Vermieter erfolgt per Ende April 2025.

Der Bau des neuen TopShops mit Tankstelle in Sirnach ist gestartet. In einer ersten Etappe wird die Verkaufsfläche des TopShops gebaut sowie die darüber liegenden Büroflächen. Im März 2025 ist die Tankverlegung geplant. Danach erfolgt der Ausbau des TopShops wie auch der Tankstelle. Die Eröffnung findet am 3. Juli 2025 statt. Mit der Eröffnung in Sirnach wird die Tankstelle in Eschlikon geschlossen.

Der zentrale Agrarstandort auf dem Seiler Areal in Frauenfeld konnte nicht wie geplant Ende 2024 bezogen werden. Die Baueingabe sowie die Abklärungen zur Umnutzung der Lagerhalle haben mehr Zeit in Anspruch genommen als geplant. Im Januar 2025 wird das Baugesuch eingereicht und somit ist der Bezug des zentralen Agrarstandortes per Ende 2025 geplant. Ziel ist die

Zusammenlegung der Agrar-Standorte Matzingen, Felben und Uesslingen nach Frauenfeld. Zusammen mit einer hohen Warenverfügbarkeit, einer hohen Fachkompetenz und einer optimalen Logistik können Synergien optimal genutzt sowie auch Kosten reduziert werden.

Wir planen das neue Volg Ladenkonzept im Volg Dussnang umzusetzen und gleichzeitig die Wohnliegenschaft am Standort zu erneuern. Der Kreditantrag für den Umbau wurde an der letztjährigen Generalversammlung bewilligt. Das Baugesuch wurde Ende Jahr 2024 eingereicht und wir rechnen mit einer Baubewilligung bis im Juni 2025. Somit wird der Start des Umbaus ab Herbst 2025 geplant mit dem Bezug des neuen Volg Ladens Ende 2026. In der Zwischenzeit können wir in Dussnang den Volg Laden in einem Provisorium für unsere Kunden offenhalten.

Die Genossenschaft Dorfzentrum Affeltrangen plante bereits länger einen Neubau im Zentrum Affeltragens. Nun konnte im November 2024 der Spatenstich zum Baustart gefeiert werden. In diesem Neubau wird ein neuer Volg Laden im Stockwerkeigentum entstehen. Der Bezug des Volg Ladens ist per Ende 2026 geplant. Ab Herbst 2025 wird sich der Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung mit der Umnutzung/ Entwicklung des Standortes Uesslingen beschäftigen. Der Volg in Uesslingen wird weiterhin Bestand des Standortes sein. Eine mögliche Projektausschreibung im 2026 wird dabei geprüft.

In Zukunft prüfen wir auch die Getreidesammelstellen Wängi und Eschlikon bezüglich einer Umnutzung und/oder Weiterentwicklung. Bei all diesen strategischen Projekten legen wir einen starken Fokus auf unsere Mitarbeitenden sowie auch auf die Wirtschaftlichkeit der LANDI THULA Genossenschaft.

## 23

## Bilanz

in CHF

	<b>31.12.24</b>	<b>31.12.23</b>
Flüssige Mittel	2'189'319	1'235'775
Forderungen Lieferung + Leistung	3'379'125	3'822'344
Kontokorrent fenaco Genossenschaft	0	1'584'469
Übrige kurzfristige Forderungen	1'935'105	973'858
Warenvorräte	3'996'000	4'717'000
Aktive Rechnungsabgrenzungen	42'907	90'558
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>11'542'456</b>	<b>12'424'004</b>
Darlehen und Finanzanlagen	4'922'587	4'572'528
Beteiligungen	61'801	62'001
Mobile Sachanlagen	1'696'803	1'707'602
Anlagen im Bau	5'711'476	105
Immobilien Sachanlagen	23'554'604	24'603'504
<b>Anlagevermögen</b>	<b>35'947'271</b>	<b>30'945'740</b>
<b>Aktiven</b>	<b>47'489'727</b>	<b>43'369'744</b>
Verbindlichkeiten Lieferung + Leistung	5'341'582	1'890'862
Kurzfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	243'000	765'682
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	468'094	495'092
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'211'710	751'406
Kurzfristige Rückstellungen	379'395	603'189
<b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>7'643'781</b>	<b>4'506'231</b>
Langfristige verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	16'279'608	16'795'535
Übrige langfristige Verbindlichkeiten	351'718	530'771
Langfristige Rückstellungen	330'650	376'650
<b>Langfristiges Fremdkapital</b>	<b>16'961'976</b>	<b>17'702'956</b>
Grundkapital	759'000	757'000
Gesetzliche Gewinnreserven	270'000	210'000
Freiwillige Gewinnreserven	20'070'500	19'025'500
Vortrag vom Vorjahr	25'207	17'622
Statutarisches Jahresergebnis	1'759'263	1'150'435
<b>Eigenkapital</b>	<b>22'883'970</b>	<b>21'160'557</b>
<b>Passiven</b>	<b>47'489'727</b>	<b>43'369'744</b>

# 24 Erfolgsrechnung

in CHF

	2024	2023
<b>Warenverkauf</b>	<b>81'685'663</b>	<b>86'014'805</b>
<b>Warenaufwand</b>	<b>- 70'012'690</b>	<b>- 73'427'310</b>
<b>Bruttogewinn</b>	<b>11'672'973</b>	<b>12'587'495</b>
Dienstleistungen	2'518'525	2'297'097
Erlösminderungen	- 364'702	0
<b>Betriebsertrag</b>	<b>13'826'796</b>	<b>14'884'592</b>
Lohnaufwand	- 6'635'935	- 7'207'536
Sozialleistungen	- 1'184'902	- 1'259'846
Übriger Personalaufwand	- 192'634	- 196'804
<b>Personalaufwand</b>	<b>- 8'013'471</b>	<b>- 8'664'186</b>
Mietaufwand	- 303'127	- 216'296
Unterhalt und Reparaturen	- 634'800	- 783'672
Strom, Wasser und Brennstoffe	- 514'342	- 489'361
Treibstoffverbrauch	- 24'406	0
Verpackungs- und Betriebsmaterial	- 55'243	0
Übriger Betriebsaufwand	- 154'500	- 232'259
Sachversicherungen und Abgaben	- 159'453	- 168'184
Verwaltungsaufwand	- 534'150	- 1'087'756
Informatikaufwand	- 484'199	0
Reise- und Verpflegungsspesen	- 120'007	0
Werbe- und Verkaufsaufwand	- 299'782	- 311'437
<b>Sonstiger Betriebsaufwand</b>	<b>- 3'284'009</b>	<b>- 3'288'965</b>
<b>Ergebnis vor Zinsen, Abschreibungen + Steuern (EBITDA)</b>	<b>2'529'316</b>	<b>2'931'441</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>- 1'522'965</b>	<b>- 1'670'657</b>
<b>Betriebsergebnis vor Zinsen + Steuern (EBIT)</b>	<b>1'006'351</b>	<b>1'260'784</b>
<b>Finanzaufwand</b>	<b>- 274'156</b>	<b>- 292'906</b>
<b>Finanzertrag</b>	<b>291'909</b>	<b>270'230</b>
<b>Betriebsergebnis vor Steuern (EBT)</b>	<b>1'024'104</b>	<b>1'238'108</b>
<b>Ausserordentlicher Aufwand</b>	<b>- 350'000</b>	<b>- 136'762</b>
<b>Ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>1'359'321</b>	<b>235'277</b>
<b>Direkte Steuern</b>	<b>- 274'162</b>	<b>- 186'188</b>
<b>Statutarisches Jahresergebnis</b>	<b>1'759'263</b>	<b>1'150'435</b>

# 25 Geldflussrechnung

in CHF

	2024	2023
Statutarisches Jahresergebnis	1'759'263	1'150'435
Abschreibungen	1'522'965	1'670'657
Veränderung von Rückstellungen	- 269'794	77'903
Andere nicht liquiditätswirksame Positionen	8'000	- 33'644
Gewinn aus Abgang von immobilien Sachanlagen	- 814'104	0
<b>Cashflow</b>	<b>2'206'330</b>	<b>2'865'351</b>
Geldfluss aus Nettoumlaufvermögen	4'126'649	825'436
<b>Geldfluss aus Betriebstätigkeit</b>	<b>6'332'979</b>	<b>3'690'787</b>
Investitionen in Finanzanlagen	- 361'266	- 417'844
Erlös aus Verkauf von Finanzanlagen	11'407	0
Investitionen in Sachanlagen	- 6'432'613	- 3'888'531
Erlös aus Verkauf von Sachanlagen	1'072'080	11'236
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>	<b>- 5'710'392</b>	<b>- 4'295'139</b>
<b>Ergebnis vor Finanzierung</b>	<b>622'587</b>	<b>- 604'352</b>
Veränderung Kontokorrent fenaco	1'584'469	255'093
Zunahme aus kurzfr. Finanzierungsvereinbarungen	0	321'069
Abnahme aus kurzfr. Finanzierungsvereinbarungen	- 8'682	0
Zunahme aus langfr. Finanzierungsvereinbarungen	338'375	2'651'344
Abnahme aus langfr. Finanzierungsvereinbarungen	- 1'547'355	- 3'047'553
Einzahlung von Eigenkapital	2'000	0
Rückzahlung von Eigenkapital	0	- 41'000
Ausschüttungen von Eigenkapital	- 37'850	- 39'900
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>330'957</b>	<b>99'053</b>
<b>Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>953'544</b>	<b>- 505'299</b>
Flüssige Mittel Anfang Jahr	1'235'775	1'741'074
Flüssige Mittel Ende Jahr	2'189'319	1'235'775
<b>Nachweis Veränderung Flüssige Mittel</b>	<b>953'544</b>	<b>- 505'299</b>

# 26 Anhang zur Jahresrechnung

in CHF

## ANGABEN ÜBER DIE IN DER JAHRESRECHNUNG ANGEWANDTEN GRUNDSÄTZE

### Allgemeiner Grundsatz

Buchführung und Rechnungslegung der Unternehmung erfolgen nach den Ausführungen der Kontierungsrichtlinien der fenaco-LANDI Gruppe. Es ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

### Definition Nahestehende Personen

Beteiligte: Aktionäre/Genossenschafter, die direkt oder indirekt 20% oder mehr an der Gesellschaft halten.

Beteiligungen: Gesellschaften, an welchen mindestens 20% direkt oder indirekt gehalten werden.

fenaco Gruppe: Gesellschaften, die von der fenaco Genossenschaft direkt oder indirekt gehalten werden.

LANDI: Gesellschaften der fenaco-LANDI Gruppe, welche nicht von fenaco Genossenschaft direkt oder indirekt kontrolliert werden.

### Organe der Gesellschaft

Gegenüber Organen (Verwaltungsrat, Geschäftsleitung, Revisionsstelle) bestehen keine Forderungen und Verbindlichkeiten, ausser solche, die im geschäftsüblichen Ausmass als Kunde und/oder Lieferant entstanden sind.

## ANGABEN ZU WESENTLICHEN BILANZ- UND ERFOLGSRECHNUNGSPPOSITIONEN

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2024	2023	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2024	2023
Dritte	3'013'334	3'780'065	Dritte	1'364'639	1'691'704
fenaco Gruppe	22'478	35'035	fenaco Gruppe	3'808'159	188'747
LANDI	343'313	7'244	LANDI	168'784	10'411
<b>Total</b> Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	<b>3'379'125</b>	<b>3'822'344</b>	<b>Total</b> Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<b>5'341'582</b>	<b>1'890'862</b>
<b>Übrige kurzfristige Forderungen</b>			<b>Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten</b>		
Dritte	563'277	604'027	Dritte	16'279'608	16'795'535
fenaco Gruppe	1'369'540	369'831	<b>Total</b> langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	<b>16'279'608</b>	<b>16'795'535</b>
Beteiligte	2'288	0	<b>Fälligkeit in 1 – 5 Jahren</b>	<b>15'159'608</b>	<b>15'675'535</b>
<b>Total</b> übrige kurzfristige Forderungen	<b>1'935'105</b>	<b>973'858</b>	<b>Fälligkeit nach 5 Jahren</b>	<b>1'120'000</b>	<b>1'120'000</b>
<b>Darlehen und Finanzanlagen</b>					
Dritte	67'587	67'005			
fenaco Gruppe	4'855'000	4'505'523			
<b>Total</b> Darlehen und Finanzanlagen	<b>4'922'587</b>	<b>4'572'528</b>			

## 27

## Anhang zur Jahresrechnung

in CHF

## GESETZLICHE ANGABEN NACH ART. 959C ABS. 2 OR

	2024	2023
<b>Nettoauflösung stiller Reserven</b>		<b>0</b>
Nettoauflösung von stillen Reserven	611'000	682'000
<b>Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt</b>	über 10/nicht über 250	über 10/nicht über 250
<b>Beteiligungen</b>		
Getreide Mittelthurgau AG, Märstetten Kapitalanteile in % / Stimmanteile in % Der Ausweis als Beteiligung erfolgt unter Berücksichtigung der gesamtheitlichen Betrachtung des Aktionärskreises (verschiedene LANDI Genossenschaften).	15,6 % / 15,6 %	15,6 % / 15,6 %
<b>Leasingverbindlichkeiten und Verpflichtungen aus langfristigen Mietverhältnissen / Baurechten</b>		
1 – 5 Jahre	3'670'334	2'226'667
über 5 Jahre	9'254'403	8'011'667
<b>Arbeitgeber-Beitragsreserven Pensionskasse</b>		
<b>Guthaben per Bilanzstichtag</b>	<b>1'541'144</b>	<b>1'699'858</b>
davon noch nicht einbezahlt	350'000	0
<b>Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven + Aktiven unter Eigentumsvorbehalt</b>		
<b>Immobile Sachanlagen</b>	<b>23'554'604</b>	<b>24'603'504</b>
<b>Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung</b>		
Ausserordentlicher Aufwand		
Bildung Arbeitgeberbeitragsreserven	350'000	0
Bildung Rückstellungen	0	14'900
Verschiedene periodenfremde Positionen (Aufwand)	0	121'862
<b>TOTAL ausserordentlicher Aufwand</b>	<b>350'000</b>	<b>136'762</b>
Ausserordentlicher Ertrag		
Auflösung Arbeitgeberbeitragsreserven	516'217	0
Auflösung Rückstellungen	29'000	191'200
Gewinn aus Veräusserung von Anlagevermögen	814'104	0
Verschiedene periodenfremde Positionen (Ertrag)	0	44'077
<b>TOTAL ausserordentlicher Ertrag</b>	<b>1'359'321</b>	<b>235'277</b>
<b>Honorar der Revisionsstelle</b>	<b>10'550</b>	<b>10'250</b>

**Weitere vom Gesetz verlangte Angaben:****Abweichung von der Stetigkeit der Darstellung und Bewertung**

Ab dem Berichtsjahr erfolgt die Gliederung der Erfolgsrechnung nach den neuen Kontierungsrichtlinien der fenaco-LANDI Gruppe, die einen höheren Detaillierungsgrad aufweisen. Die neuen Positionen werden im Vorjahr mit Fr. 0 ausgewiesen. Auf eine rückwirkende Ermittlung der Vorjahreswerte wurde verzichtet. Die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber der fenaco Gruppe werden ab dem Berichtsjahr nicht mehr auf der Bilanzposition Kontokorrent fenaco dargestellt. Sie werden neu ihrer Art nach in den jeweiligen Bilanzpositionen ausgewiesen und die Detailinformationen sind im Anhang ersichtlich.

GEWINNVERWENDUNG

<b>Antrag des Verwaltungsrates</b>	<b>31.12.24</b>	<b>31.12.23</b>
Vortrag vom Vorjahr	25'207	17'622
Statutarisches Jahresergebnis	1'759'263	1'150'435
<b>Bilanzergebnis</b>	<b>1'784'470</b>	<b>1'168'057</b>
Verzinsung Anteilscheinkapital	- 37'950	- 37'850
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserven	- 1'630'000	- 1'045'000
Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserven	- 88'000	- 60'000
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	<b>28'520</b>	<b>25'207</b>

# 29 Erläuterung zur Jahresrechnung 2024

## ERFOLGSRECHNUNG 2024

Wiederum darf die LANDI THULA, Genossenschaft mit der Jahresrechnung 2024 einen erfolgreichen Jahresabschluss präsentieren. Der Gesamtumsatz beläuft sich im Berichtsjahr auf rund 84 Mio Franken und ist damit auch dieses Jahr wieder etwas tiefer sowohl im Vergleich zum Budget wie auch zum Vorjahr. Der Umsatzanteil im Geschäftsfeld Agrar beträgt wie im Vorjahr rund 24%, im Detailhandel 39% und der Bereich Energie 34%.

Im Agrarmarkt war vor allem das Wetter spürbar und wir bewegen uns vermehrt in einem Spannungsfeld, in dem Marktkräfte und Agrarpolitik auseinanderdriften. Erfreulicherweise liess die gute Ernte bei den Landesprodukten den Umsatz stark steigern. Total erzielten wir einen Umsatz von 20.2 Mio Franken, dieser liegt mit 4.3% unter Vorjahr. Das Geschäftsfeld Detailhandel konnte auch dieses Jahr das regenbedingte schlechte Frühlingsgeschäft im Laufe des Jahres nicht aufholen. Dagegen freut es uns sehr, dass mit dem Ladenumbau in Islikon und der Schliessung Uesslingen der Umsatz im LANDI Laden Islikon gegenüber Vorjahr und Budget gesteigert werden konnte. Mit den fünf LANDI Läden, den sechs Volg Läden, dem TopShop und dem Prima Laden in Amlikon wurde ein Umsatz von 33 Mio Franken erwirtschaftet. Die LANDI Läden liegen gesamthaft rund 9% unter dem Vorjahr, dafür konnten die Volg Läden den Vorjahresumsatz um 2.5% erfreulicherweise übertreffen. Der Umsatz von rund 28.5 Mio Franken im Bereich Energie liegt 8% unter dem Vorjahr. Dies aufgrund von tieferen Verkaufspreisen und leicht rückläufigen Absatzmengen. Der Rückgang ist bei den Brenn- und Treibstoffen sowie auch beim Kundentank spürbar.

Der Dienstleistungsertrag steigerte sich von 2.3 Mio Franken Vorjahr auf 2.5 Mio Franken im Berichtsjahr, dies hauptsächlich aufgrund der Mietzinsanpassungen. Der grösste Anteil des Dienstleistungsertrages bilden die Mieteinnahmen (1.4 Mio Franken), gefolgt vom Erlös aus den Waschanlagen und erneuerbaren Energien (556 TCHF) und den Läden (374 TCHF). Der Betriebsertrag beläuft sich auf 13.8 Mio Franken und liegt 7.1% unter dem Vorjahr. Die grösste Aufwandposition, der Personalaufwand, reduzierte

sich auf 8 Mio Franken (VJ 8.7 Mio Franken). Die Ersatzanstellungen bei Abgängen oder Pensionierungen wurden sorgfältig überprüft und wo nötig wieder besetzt. Die Kosten für den sonstigen Betriebsaufwand sind leicht unter dem Vorjahr geblieben, und dies trotz höheren Fremdmieten.

Alle betriebswirtschaftlich notwendigen und steuerlich zulässigen Abschreibungen wurden vorgenommen. Der ausserordentliche Aufwand ist die Rückstellung von Arbeitgeberbeitragsreserven. Der ausserordentliche Ertrag setzt sich aus dem Verkauf der Liegenschaft Gundetswil und dem Bezug von Arbeitgeberbeitragsreserven zusammen.

## BILANZ PER 31.12.2024

Die Bilanzsumme beläuft sich im Berichtsjahr auf 47.5 Mio Franken. Das Umlaufvermögen beläuft sich mit 11.5 Mio Franken fast auf Vorjahresniveau. Die grösste Abweichung bildet das tiefere Warenlager, was auch auf die Schliessung des Ladens Uesslingen und bereits erfolgter Reduktion in Felben zurückzuführen ist. Die Anlage im Bau ist der noch nicht beendete An-/Umbau des LANDI Ladens in Frauenfeld. Die immobilien Sachanlagen haben sich auch aufgrund des Verkaufs der Liegenschaft Gundetswil und Abschreibungen reduziert.

Die höhere Schuld bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind hauptsächlich auf einen Systemwechsel beim fenaco-Kontokorrent zurückzuführen. Bis anhin wurden uns Rechnungen per Rechnungsdatum belastet, ab Mitte 2024 werden uns diese Rechnungen erst nach Fälligkeitsdatum (30 Tage) verbucht. Reduziert hat sich auch wieder das langfristige Fremdkapital und beträgt neu 17 Mio Franken. Hier fällt die Hypothek für Gundetswil weg und wir konnten zusätzlich noch ausserordentliche Amortisationen tätigen. Das Eigenkapital hat um die Reservezuweisung vom Vorjahr zugenommen und beträgt am Bilanzstichtag 22.9 Mio Franken. Das Anteilsscheinkapital beläuft sich auf 759'000 Franken. Der Eigenfinanzierungsgrad liegt weiterhin deutlich über dem Durchschnitt der fenaco Mitgliedgenossenschaften und beträgt stolze 48.2%.

# 30 Bericht der Revisionsstelle



## BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der LANDI Thula, Genossenschaft, Matzingen

### Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

#### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der LANDI Thula, Genossenschaft (die Gesellschaft) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigelegte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

#### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Verantwortlichkeiten der Verwaltung für die Jahresrechnung

Die Verwaltung ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die die Verwaltung als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist die Verwaltung dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, die Verwaltung beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



### Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

### Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben der Verwaltung ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Aufgrund unserer Prüfung gemäss Art. 906 Abs. 1 OR in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 2 OR bestätigen wir, dass der Antrag der Verwaltung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Bern, 9. April 2025

BDO AG

A handwritten signature in blue ink on a light blue grid background. The signature is stylized and appears to be 'S. Schmid'. A small red circular stamp is visible in the top right corner of the grid.

Sibylle Schmid

Leitende Revisorin  
Zugelassene Revisionsexpertin

A handwritten signature in blue ink on a light blue grid background. The signature is 'D. Bretting'. A small red circular stamp is visible in the top right corner of the grid.

i.V. Dimitri Bretting



**LANDI THULA  
Genossenschaft**

St. Gallerstrasse 52  
9548 Matzingen  
T 052 369 40 00  
info@landithula.ch  
www.landithula.ch  
CHE-105.776.054 MWST

---

**Landi  
AGRO**

**Volg**

**TopShop**

**AGROLA**

**Prima**